



Bild: Fraunhofer IAP

Pilotanlage zur Produktion von biobasierten Carbonfasern *Länderübergreifende Produktionskette Leichtbau in der Lausitz*

Projektbeschreibung

In der Lausitz entsteht eine Forschungs- und Pilotanlage zur klimafreundlichen Herstellung biobasierter Carbonfasern. Leichtbauwerkstoffe spielen eine zentrale Rolle, um Klimaziele zu erreichen. Weil sie wenig wiegen, wird wenig Energie bei der Beschleunigung verbraucht und CO₂ eingespart. Sie sind somit ein wichtiger Baustein für die Transformation hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft. Nur mit ihnen ist es möglich, hohe Kräfte und Drücke zu beherrschen, ohne dafür schwere und materialintensive Bauteile konstruieren zu müssen. Das ist ein entscheidender Vorteil in einer mobilen und energieeffizienten Welt.

Das Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung (IAP) und die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) arbeiten eng mit sächsischen Partnern zusammen, um eine hochmoderne Forschungsinfrastruktur aufzubauen.

Ziel ist es, kostengünstige Carbonfasern zu produzieren, die sich u. a. in der Automobil- und Luftfahrtindustrie einsetzen lassen. Die Lausitz wird somit Dreh- und Angelpunkt der Carbonfaser-Entwicklung in Europa.

**DIE
LAUSITZ.
KRASSE
GEGEND.**
krasse-lausitz.de